



AUSTRIAN MUSIC EXPORT
JAHRESBERICHT 2022

INHALTSVERZEICHNIS

<i>1. VORWORT UND ZUSAMMENFASSUNG</i>	4
<i>VORWORTE DER VORSTANDSVORSITZENDEN</i>	7
<i>2. PROFESSIONALISIERUNGSMASSNAHMEN</i>	8
2.1. BERATUNGEN & WORKSHOPS	8
2.2. PRAXISWISSEN AUF WWW.MUSICAUSTRIA.AT	9
<i>3. DIREKTE FÖRDERMASSNAHMEN - UNTERSTÜTZUNG FÜR REISE- UND TRANSPORTKOSTEN (ALLE GENRES)</i>	10
<i>4. FESTIVAL-KOOPERATIONEN POP/ROCK/ELEKTRONIK</i>	12
4.1. EUROSONIC NOORDERSLAG FESTIVAL/ESNS EXCHANGE/ETEP (VIRTUELL, 19.-21. JÄNNER 2022)	12
4.2. MENT FESTIVAL (LJUBLJANA/SI, 08.-10. JUNI 2022)	13
4.3. C/O POP (KÖLN/D, 20.-24. APRIL 2022)	13
4.4. THE GREAT ESCAPE FESTIVAL (BRIGHTON/GB, 11.-14. MAI 2022)	14
4.5. PRIMAVERA PRO (BARCELONA/ES, 02.-12. JUNI 2022)	14
4.6. REEPERBAHN FESTIVAL (HAMBURG/D, 21.-24. SEPTEMBER 2022)	14
4.7. WAVES VIENNA MUSIC FESTIVAL & CONFERENCE (WIEN/A, 08.-10. SEPTEMBER 2022)	16
4.8. WEITERE FESTIVAL-KOOPERATIONEN	16
<i>5. FESTIVAL-KOOPERATIONEN JAZZ & GLOBAL</i>	17
5.1. JAZZAHEAD! (BREMEN/D, 28. - 30. APRIL 2022)	17
5.2. WOMEX (LISSABON/P, 19.-22. OKTOBER 2022)	17
5.3. JAZZFESTIVAL SAALFELDEN (SAALFELDEN/A, 18.-21. AUGUST 2022)	17
5.4. KICK JAZZ FESTIVAL PORGY & BESS (WIEN/A, 06.-07. DEZEMBER 2022)	18
<i>6. MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN NEUE MUSIK</i>	19
<i>7. EU-PROJEKTE</i>	20
7.1. IMPLEMENTING STEPS TO DEVELOP AND PROMOTE EUROPEAN MUSIC EXPORT	20
7.2. FOOTPRINTS – SUSTAINABLE MUSIC ACROSS EUROPE	24
<i>8. INTERNATIONALE NETZWERKE</i>	25
8.1. INTERNATIONAL ASSOCIATION OF MUSIC INFORMATION CENTRES – IAMIC	25
8.2. EUROPEAN MUSIC EXPORTERS EXCHANGE – EMEE	25
8.3. EUROPE JAZZ NETWORK – EJN	25
<i>9. PR UND INTERNATIONALE PRESSEARBEIT</i>	26
<i>10. ORGANISATION</i>	29
<i>11. FINANZBERICHT</i>	30
<i>12. IMPRESSUM</i>	30

1. VORWORT UND ZUSAMMENFASSUNG

2022 hat sich die Lage in Bezug auf pandemiebedingte Einschränkungen und Festival-Absagen im Laufe des Frühjahrs deutlich entspannt, der Großteil der geplanten Aktivitäten konnte wie geplant und mit sehr guten Ergebnissen stattfinden. Als erfreuliche Highlights sind die umfassende PR-Kollaboration in den USA mit NPR (National Public Radio) und deren 276 lokalen Partnerradios und die mit 27 live Acts herausragende Präsenz heimischer Acts am Reeperbahn-Festival zu erwähnen.

DIREKTE UNTERSTÜTZUNGEN

Im Jahr 2022 konnten erneut zahlreiche Künstler:innen durch die Förderungen des BMKÖS (Focus Acts) und des BMEIA bei internationalen Auftritten und Tourneen unterstützt werden. Wie auch schon beim Piloten im Vorjahr, war die Anzahl und Qualität der Einreichungen für den Focus Marketing Call sehr hoch, eine Fortführung dieser Förderung ist sehr wünschenswert und von großer Wichtigkeit für die Branche.

Das New Austrian Sound of Music (NASOM) Programm des BMEIA wurde im 20. Jahr seines Bestehens für 2023/24 ausgeschrieben, die ausgewählten Acts im September im Rahmen eines live Konzerts präsentiert.

DIE FESTIVALSaison 2022

2022 konnten die meisten Festivalkooperationen nach langer Pause wieder stattfinden. Lediglich zu Beginn des Jahres mussten geplante Kooperationen in den USA (Musexpo und New Colossus) abgesagt werden und das Eurosonic Festival im Jänner 2022 konnte erneut pandemiebedingt nur virtuell stattfinden. Auf der Plattform des Festivals wurden sechs Bands aus Österreich präsentiert, dafür wurden in Kooperation mit Radio FM4 Live-Videos produziert. Was die Festival-Bookings betrifft konnte Friedberg mit derzeit 5 daraus resultierenden Engagements bisher am meisten davon profitieren.

Auf der c/o pop in Köln wurden die Live-Auftritte von Bilderbuch, Buntspecht, Friedberg, Takeshi's Cashew und Verifiziert durch eine Austrian Heartbeats-Reception unterstützt. Im Rahmen des Mentoring-Programms MEWEM konnten Panels und Networkings für die österreichischen Teilnehmer:innen realisiert werden.

Im Rahmen des nachgeholtten UK-Schwerpunkts traten zwei Acts am Focus Wales und vier am The Great Escape in Brighton auf. In Spanien waren zunächst am Primavera Festival in Barcelona Anger und My Ugly Clementine an mehreren Tagen auf verschiedenen Bühnen live zu erleben, im Herbst konnte mit Atzur erstmals ein österreichischer Act auf der BIME in Bilbao auftreten, einem Event mit starker LATAM Ausrichtung.

Beim MENT Festival in Ljubljana waren gleich 9 österreichische Acts live zu sehen, eine Kooperation mit dem Grazer Elevate-Festival und ein Networking-Empfang ergänzten die starke Präsenz.

2022 konnten sowohl Festival wie auch die Konferenz von Waves Vienna wieder in vollem Umfang umgesetzt werden. Ein Teil der Konferenz wurde live gestreamt, dadurch konnte eine deutliche Steigerung der Besucher:innen erreicht werden. Die Veranstaltung konnte an die Form vor Covid-19 anknüpfen, das nationale und internationale Feedback der Teilnehmer:innen war überaus positiv. Abschließender Höhepunkt des Festivals war die Vergabe des Musik-Exportpreises „XA“. Eine Expertenjury bewertete die Auftritte von sechs nominierten österreichischen Acts und kürte die vielversprechende Farce zur Siegerin.

Am Reeperbahn Festival in Hamburg, der wichtigsten deutschen Plattform für heimische Künstler:innen und Firmen, waren mit 27 Acts so viele heimische Talente zu sehen wie nie zuvor. Neben einer gut besuchten Networking-Reception wurden ausgewählte österreichische und internationale Branchenver-

treter:innen aus den Bereichen Sync und Live-Musik in exklusivem Rahmen in einem Pop-Up Restaurant mit heimischen Spezialitäten zusammengebracht.

JAZZ UND GLOBAL

Im Frühjahr war J.D.Hive im Rahmen des European Jazz Meeting Programms auf der jazzahead! in Bremen zu sehen. Zum renommierten International Jazzfestival Saalfelden, seit 42 Jahren eine fixe Größe in Sachen zeitgenössischer Jazz, konnten erfolgreich Multiplikator:innen aus Deutschland, Belgien, Frankreich, Norwegen, Niederlande, Italien, Polen, Schweiz und Slowenien eingeladen werden, um die zahlreichen Konzerte mit österreichischer Beteiligung zu erleben.

Anfang Dezember konnte das Kick Jazz Festival wieder ohne Einschränkungen und vor Ort stattfinden. Von AME geladenen internationalen Festivalveranstalter:innen und Journalist:innen wurden sechs heimische Acts live im Wiener Porgy & Bess präsentiert.

ZEITGENÖSSISCHE MUSIK

Anstelle des ursprünglich geplanten Ensemble-Austauschs zwischen der Schweiz und Österreich werden heimische österreichische Ensemble- und Branchenvertreter:innen zu einem Netzwerktreffen nach Zürich im Rahmen des Sonic Matter Festivals eingeladen werden. Im Rahmen von creative europe wurde mit Partnerorganisationen aus Belgien, Estland, Finnland und Irland ein Projektantrag für Anfang 2023 vorbereitet. Im Rahmen des Projekts werden Maßnahmen in Bezug auf Internationalisierung in der Neuen Musik erhoben und evaluiert bzw. getestet.

INTERNATIONALE KOMMUNIKATION

Im Jahr 2022 ergab sich die einmalige Gelegenheit mit der US-Plattform National Public Radio (NPR) und deren 276 lokalen Partnernradios zusammen zu arbeiten. Für ihre laufende Sendung „World Café“ kam ein Radioteam nach Wien, um Material für die Sendereihe „Sense of Place“ aufzunehmen. Mit tatkräftiger Unterstützung von Austrian Music Export, entstanden acht Radiobeiträge über ausgewählte österreichische Acts, die in den gesamten USA ausgestrahlt wurden, darunter vier Live-Konzerte und Interviews mit weiteren Akteur:innen der heimischen Musikszene. Alle Sendungen sind über das NPR-Archiv online abrufbar.

Gemeinsam mit dem Austrian Music Export Agenturpartner Factory 92 wurden erneut junge heimische Künstler:innen an deutsche Medien mit einem Schwerpunkt auf Radiosender sowie ein internationales B2B-Publikum kommuniziert.

EMX (IMPLEMENTING STEPS TO DEVELOP AND PROMOTE EUROPEAN MUSIC EXPORT)

Mit dem Projekt EMX (Implementing Steps to Develop and Promote European Music Export) leitete *mica - music austria* / Austrian Music Export ein Konsortium europäischer Organisationen. Im November 2022 wurde der Abschlussbericht mit einer Analyse der erprobten Ansätze und politischen Empfehlungen an die Europäische Kommission übergeben. In dem intensiven Arbeitsjahr wurden die umfangreichen Trainingsprogramme abgeschlossen, darunter ein Workshoptag für Musikexporteur:innen in Ljubljana und Job-Shadowings. Auf diese Weise konnte auch Austrian Music Export die PRS Foundation bei ihrer Arbeit in London begleiten. Im Mai führte eine Handelsreise mit Fokus auf elektronische Musik 15 Music Professionals aus 12 europäischen Ländern nach Mexiko. Im selben Monat fand eine Fact-Finding Mission nach Indien statt. Der darauf basierende Report „Indian Music Industry Market Report“ wie auch der „Mexican Music Industry Market Report“ sind Teil des Final Reports. Mit dem Ziel europäische Musik einem globalen Publikum nahezubringen, wurde zudem das European Music Resource Centre gegründet – eine Drehscheibe für Informationen, Einblicke und Hilfestellungen entwickelt für Künstler:innen, Fachleute und Musikunternehmen, um diese bei der Entwicklung von Musikexportstrategien zu unterstützen.

VORWORTE DER VORSTANDSVORSITZENDEN

Die Entwicklungen im Jahr 2022 waren vorhersehbar und doch überraschend. Insgesamt finden wir die Veränderungen tiefgreifender als angenommen und bereiten eine Neuorientierung vor. Die Pandemie lief aus, während ein Krieg in unmittelbarer Nachbarschaft begann, weltweite Sanktionen und vermehrte Migrationen folgten auf dem Fuß, die Auswirkungen des Klimawandels etwa in Südeuropa und die umfassende Digitalisierung prägten das Jahr. Die wiederauflebende Kulturbranche reagierte darauf, inhaltlich, formal sowie strukturell – und erfand sich weltweit neu. Standardisierung und 'Normalität' haben ausgedient; Vielfalt, Inklusion, Postkolonialität und Diversität prägen das Verständnis einer zeitgemäßen Musikbranche, die sich im internationalen Kontext definiert. Kultureller Export und Austausch werden wichtiger denn je, mit anderen Vorzeichen: partnerschaftlich, demokratisch und nachhaltig. Faire Bezahlung und faires Verhalten sind auf allen Ebenen und in allen Strukturen gefordert. Es zeichnete sich in diesem Jahr bereits ab, dass es gilt, einen Paradigmenwechsel zu orchestrieren. Gerade hier wird *mica – music austria* mit dem Austrian Music Export Programm zum wichtigen Partner und steuert Erfahrungen, Wissen und Expertise bei, um die heimische Musikszene bei der aktuellen Neuorientierung zu unterstützen und globale, heutige Netzwerke zu formieren.

Pia Palme, *mica – music austria*

Vor allem in den letzten zehn Jahren hat sich die heimische Musiklandschaft merkbar positiv entwickelt. Parallel dazu hat sich aber auch die globale Musikwirtschaft radikal verändert. Das heutige Umfeld verlangt neue Wege, nicht zuletzt was zeitgemäße Vermarktungsaktivitäten betrifft. Die zentrale, neue Realität der Musikwirtschaft heißt Streaming (rund 80% der aus Aufnahmen generierten Umsätze laut IFPI-Report 2022). Ein Markt wie der österreichische ist mit seiner überschaubaren Größe dabei strukturell benachteiligt – Services wie Spotify betreiben hier keine lokalen Büros; das Modell Streaming ist auf große absolute Zahlen und von diesen befeuerte Algorithmen ausgelegt. Das bringt immer öfter die unbedingte Notwendigkeit mit, von vornherein international zu denken und zu arbeiten. Dem fast unbeschränkten Marktzugang der digitalen Neuzeit stehen andere Filter entgegen: Das einzusetzende Kapital ist wie das Risiko bedeutend höher als früher.

Eine überlebensfähige österreichische Musikwirtschaft braucht in Konsequenz eine hohe Exportquote, um auch zuhause erfolgreich und wirtschaftlich überlebensfähig zu sein. Grundvoraussetzung dafür sind neben einer hohen künstlerischen Qualität vor allem starke lokale Strukturen, die innovative Vermarktungskonzepte mit entsprechender finanzieller Ausstattung umsetzen können, sowie Unterstützung in der Platzierung auf internationalen Bühnen. Und genau hier kommen zeitgemäße Förderkonzepte ins Spiel: Ausreichend dotierte Auslandstourförderungen, internationale Vermarktungsförderung, entsprechende Informations- und Capacity Building-Angebote, permanente Marktbeobachtungen und internationale Vernetzung müssen das Maß aller Dinge sein.

Georg Tomandl, *Österreichischer Musikfonds*

2. PROFESSIONALISIERUNGSMASSNAHMEN

2.1. BERATUNGEN & WORKSHOPS

Im Beratungsservice von *mica - music austria* ist der Musikexport bzw. die Internationalisierung sowie die Vertragsberatung zu internationalen Musikverträgen stark nachgefragt. Über 200 Beratungen, das ist ein Siebtel der Beratungen pro Jahr, drehen sich um entsprechende Fragen.

WORKSHOPS IM ZUSAMMENHANG MIT MUSIKEXPORT/INTERNATIONALISIERUNG

WIFI DIPLOMLEHRGANG: ROLLEN UND AUFGABEN: LABELS, VERLAGE UND MUSIKMANAGER

19.02.2022 | 09:00 – 13:00 Uhr | *WIFI Wien (zoom Webinar)*

C/O POP CONVENTION HOW-TO MIT AUSTRIAN MUSIC EXPORT

02.03.2022 | 13:00 – 14:00 Uhr | *mica - music austria (zoom Webinar)*

POST-BREXIT UK TOURING: A HOW-TO GUIDE

30.03.2022 | 17:00 – 19:30 Uhr | *mica - music austria (zoom Webinar)*

AME/MICA: FOCUS MARKETING 2022 – INNOVATIVE MUSIKMARKETING STRATEGIEN

19.04.2022 | 17:30 – 19:30 Uhr | *mica - music austria (zoom Webinar)*

WIE MIT KLASSISCHER MUSIK IN DER DIGITALEN WELT GELD VERDIENEN?

22.04.2022 | 10:00 – 12:30 Uhr | *MDW (zoom Webinar)*

URHEBERRECHT INKL. URHEBERRECHTSNOVELLE 2021

03.05.2022 | 17:00 – 19:30 Uhr | *mica - music austria (zoom Webinar)*

WIFI DIPLOMLEHRGANG: MUSIKVERTRÄGE

12.05.2022 | 17:00 – 21:00 Uhr | *WIFI Wien (zoom Webinar)*

URHEBERRECHT INKL. URHEBERRECHTSNOVELLE 2021

23.05.2022 | 17:00 – 19:30 Uhr | *VTMÖ (zoom Webinar)*

BRANDING UND KOMMUNIKATION FÜR ARTISTS

09.06.2022 | 16:00 – 20:00 Uhr | *mica - music austria (zoom Webinar)*

CREATING NEW SYNERGIES BETWEEN ARTISTIC FIELDS, THE EU CULTURAL POLICY, AND THE UN SUSTAINABLE DEVELOPMENT GOALS

22.09.2022 | 16:00 – 18:00 Uhr | *mica - music austria (zoom Webinar)*

AUSKENNEN IM MUSIKBUSINESS MIT CARI CARI

11.10.2022 | 18:30 – 20:00 Uhr | *Rockhouse Salzburg*

PRODUKTION VON PROFESSIONELLEN MUSIKVIDEOS

24.11.2022 | 13:00 – 16:00 Uhr | *KUG*

(siehe auch *mica - music austria* Jahresbericht 2022)

2.2. PRAXISWISSEN AUF WWW.MUSICAUSTRIA.AT

Das www.musicaustria.at/praxiswissen bietet Informationen zu den am häufigsten nachgefragten Themenbereichen aus dem Musikleben. Im Jahr 2022 wurde rund 74.112 Mal darauf zugegriffen.

DER BEREICH MUSIKEXPORT ENTHÄLT:

- 12 englischsprachige Musterverträge
 - Concert Agreement Club
 - Concert Agreement Festivals
 - Exclusive Artist Agreement
 - License Agreement
 - License Agreement Advertising
 - License Agreement Film
 - Master Recording Agreement Performer
 - Master Recording Agreement Producer
 - Producer Agreement
 - Release Of Artistic Rights
 - Remix Agreement
 - Sampling Agreement

- Praktische Informationen zu Förderungen, Mobilität, Publikationen zum Kulturleben in Europa, Steuer & Sozialversicherung

- Informationen zu den Musikmärkten Belgien, Deutschland, Frankreich, Italien, Kroatien, Mexiko, Niederlande, Polen, Schweiz, Slowenien, Südafrika, Ukraine

3. DIREKTE FÖRDERMASSNAHMEN - UNTERSTÜTZUNG FÜR REISE- UND TRANSPORTKOSTEN (ALLE GENRES)

FÖRDERPROGRAMM FOCUS ACTS

Focus Acts, eine hochdotierte Förderung, die durch das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport (BMKÖS) – gemeinsam mit Austrian Music Export – vergeben wird, soll heimischen Acts ermöglichen, verstärkt Konzerteinladungen im Ausland wahrzunehmen und dadurch die Präsenz österreichischer Musiker:innen international zu verstärken. 2022 konnten zwölf aufstrebende Formationen mit der Förderung bedacht werden. Erfreulich ist wiederum die Diversität der geförderten Bands, Ensembles und Artists, die von Jazz über Pop, Rock und Elektronik bis zu Neuer Musik reicht.

ERGEBNIS CALL 2022, GEFÖRDERTE MUSIKER:INNEN INKL. FINALE FÖRDERSUMME:

AYMZ	€ 5.000.-
FARCE	€ 5.000.-
FLORENCE ARMAN	€ 5.000.-
FRINC	€ 5.000.-
KUTIN	€ 5.000.-
MERETRIO	€ 5.000.-
PURPLE IS THE COLOR	€ 5.000.-
RUSSKAJA	€ 5.000.-
TAKESHI'S CASHEW	€ 5.000.-
THIRSTY EYES	€ 5.000.-
SHARKTANK	€ 5.000.-
SOPHIA BLENDA	€ 5.000.-
FÖRDERSUMME:	€ 60.000.-

NEW AUSTRIAN SOUND OF MUSIC (NASOM)

NASOM ist ein Förderprogramm des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten (BMEIA) für Musiker:innen unter 35 Jahren. Künstler:innen und Ensembles erhalten die Möglichkeit, durch die Übernahme der Reisekosten durch das BMEIA Auftritte im Ausland zu absolvieren.

Aufgaben von *mica - music austria*: organisatorische Durchführung des Calls, Zusammensetzung der Jurys, Abwicklung des Juryprozesses, Erstellen von Kurzinformationen über die ausgewählten Ensembles in deutscher Sprache, Erstellung von Drucksorten mit den ausgewählten Kandidat:innen.

Die Ausschreibung für das Förderprogramm für die Jahre 2023/24 wurde 2022 durch *mica - music austria* durchgeführt. Die ausgewählten Ensembles wurden auf der Webseite von *mica - music austria* veröffentlicht und auf der Website von Austrian Music Export in der „Artist“-Liste dargestellt. Die Informationen zu den ausgewählten Ensembles wurden über die europäischen Partner Netzwerke verbreitet.

Am 5. September 2022 wurde das Förderprogramm mit den ausgewählten Ensembles im Rahmen eines Konzertes im Porgy & Bess / Wien vorgestellt. Die Ensembles, die an diesem Abend auftraten, waren: Spectrum Saxophon Quartett, Anna Anderluh, /kry, Millycent, Alicia Edelweiss und Candlelight ficus. Das Konzert fand am Vorabend der Auslandskulturtagung (AKT) statt; Vertreter:innen der österreichischen Kulturforen und Botschaften waren zu diesem Konzert eingeladen.

FOCUS MARKETING - UNTERSTÜTZUNG FÜR MARKETINGKOSTEN (ALLE GENRES)

2021 wurde das Pilotprojekt „Focus Marketing“ gestartet, die Anzahl und die Qualität der Anträge war äußerst hoch, das Programm konnte erfreulicherweise 2022 erneut ausgeschrieben werden. Dieses Förderprogramm zielt auf die Verbesserung der internationalen Vermarktung und Kommunikation österreichischer Künstler:innen und ihrer künstlerischen Projekte, wie Publikationen, Tourneen oder internationale Kooperationen, ab. Ein Schwerpunkt liegt auf innovativen Ansätzen, um einheimisches Repertoire einem internationalen Publikum zu vermitteln.

Förderbare Kosten beinhalten in diesem mit 45.000,- Euro dotierten Programm beispielsweise internationale Radiopromotion, Social Media Präsenz, Platzierungen auf Streaming-Plattformen, Pressearbeit, Website-Erstellung, Beauftragung externer Agenturen sowie die Herstellung von Videos, Games oder Drucksorten.

Zur Vorbereitung des Calls fand am 19. April 2022 der Workshop „Focus Marketing 2022 – Innovative Musikmarketing Strategien“ statt.

Vortragende: Bernhard Kern (siluh records), Matthias Bayr (Bueru Butter), Stefan Kudlicki (LKMTV) und Rainer Praschak (*mica - music austria*)

Die Auswahl der zu fördernden Projekte erfolgte durch eine Fachjury. Diese setzte sich aus Michel Attia (Radio FM4), Astrid Exner (WUK), Lukas Handle (Sargfabrik), Eva Kohout (BMKÖS), Ingrid Köhn (BMEIA), Martina Laab (ORF Kulturhaus/Salam Orient) und Lea Spiegl (SAE) zusammen.

Die neun Förderzusagen entfielen auf AZE, Bipolar Feminin, Friedberg, Good Wilson, Kerosin95, Lou Asril, pol.D, Styrian Klezmore Orchestra und Takeshi's Cashew, die mit je € 5000,- gefördert wurden.

4. FESTIVAL-KOOPERATIONEN POP/ROCK/ELEKTRONIK

4.1. EUROSONIC NOORDERSLAG FESTIVAL/

ESNS EXCHANGE/ETEP

(VIRTUELL, 19.–21. JÄNNER 2022)

Im Jahr 2022 konnte das Festival pandemiebedingt wieder nur virtuell stattfinden. Aus Österreich präsentierten sich sechs Bands auf der virtuellen Plattform des Festivals mit Livevideos, die teilweise in Kooperation mit Radio FM4 produziert wurden: Aramboa, Florence Arman, Friedberg, Sharktank, Sofie und Takeshi's Cashew.

Im Rahmen des Festivals wird jährlich der europäische Musikpreis „Music Moves Europe Award“ vergeben. 2022 war mit Friedberg erneut eine österreichische Formation für diese Auszeichnung nominiert, hat diese letztlich aber nicht gewonnen. Die Auszeichnung wird in Zusammenarbeit mit Yourope, der Europäischen Rundfunkunion (EBU), der Independent Music Companies Association (IMPALA), dem Internationalen Forum für Musikmanager (IMMF), Liveurope, Live DMA, EMEE und Digital Music Europe (DME) vorgestellt.

Die Basis des Festivals ist das European Talent Exchange Program (ETEP) - ein Projekt zur Förderung von Nachwuchstalenten aus verschiedenen Genres mit Mitteln des EU Creative Europe Programms. ETEP basiert auf der internationalen Zusammenarbeit von Musikexportbüros, Festivals und Radiostationen der EBU.

Partner-Festivals von ETEP, wie das Europavox (F), Glastonbury Festival (UK), Primavera (ES), Roskilde (DK), Sziget (HU) oder das Hurricane Festival (D), die aus den auftretenden Nachwuchs-Acts ihr Line-Up auswählen, erhalten finanzielle Zuschüsse. Die Ausstrahlung des Festivals durch die europäischen Partner-Radios bedeutet darüber hinaus breite internationale mediale Unterstützung für die Newcomer.

ÖSTERREICH UND DAS EUROSONIC NOORDERSLAG FESTIVAL:

„Das Schwerpunktland Österreich im Jahr 2014 hat gezeigt, dass dieses kleine europäische Land eine große Zahl an exzellenten und einzigartigen Künstlern zu bieten hat. Eurosonic Noorderslag hat sowohl von Industrievertretern und der Presse als auch vom Publikum sehr viel positives Feedback zu dem Fokus bekommen.“, resümierte Peter Smidt, Creative Director des Eurosonic Noorderslag.

PRÄSENZ HEIMISCHER KÜNSTLER:INNEN AUF DEM EUROSONIC NOORDERSLAG FESTIVAL 2022:

FLORENCE ARMAN, FRIEDBERG, SHARKTANK, SOFIE UND TAKESHI'S CASHEW

PROGRAMM

19. JÄNNER

17:00 MY UGLY CLEMENTINE – MMETA ARTIST ROOM
20:25 SOFIE - CHANNEL ESNS 02
21:10 FLORENCE ARMAN – CHANNEL ESNS 02
22:00 SHARKTANK – CHANNEL ESNS 03
23:00 TAKESHI'S CASHEW – CHANNEL ESNS 01

20. JÄNNER

21:20 ARAMBOA – CHANNEL ESNS 03
22:10 FRIEDBERG – CHANNEL ESNS 02

PRÄSENZ VON AUSTRIAN MUSIC EXPORT IM RAHMEN DER ESNS KONFERENZ:

20. JÄNNER

Panel: „Are you export ready for Mexico?“, Moderation Franz Hergovich (Austrian Music Export), 16:00-17:00, Conference Channel 5

21. JÄNNER

Panel: „MEWEM Europe – a mentoring programme for woman entrepreneurs in the music industry“ feat., Rainer Praschak (*mica - music austria*), Moderation Arianna Alfreds (Austrian Music Export), 12:00-13:00, Conference Channel 4

4.2. MENT FESTIVAL

(LJUBLJANA/SI, 08.–10. JUNI 2022)

Am MENT Festival in Ljubljana, dem bedeutendsten Branchentreffen und Showcase-Event der Region des ehemaligen Jugoslawiens, ist Austrian Music Export seit Beginn an aktiv und präsent. 2022 waren mit Cid Rim, C.O.R.N.!, Dorian Concept, FARCE, Fingers of God, Franjazzco, Awo Ojiji, Titus Probst, Toupaz und Uschi Ultra neun Acts aus Österreich live zu erleben. Eine Besonderheit war das „Elevate Takeover“ durch das renommierte Grazer Elektronikfestival Elevate, das sich im Programm und der Konferenz abbildete.

TIMETABLE

Thursday, 9 June	21:15 @ Channel Zero	FARCE
	00:00 @ Gala hala	CID RIM
Friday, 10 June	22:00 @ Zorica	C.O.R.N.!
	23:00 @ Zorica	TITUS PROBST
	00:00 @ Zorica	USCHI ULTRA
	00:30 @ Klub K4	AWO OJIJI
	01:00 @ Klub K4	DORIAN CONCEPT
	02:30 @ Klub K4	FINGERS OF GOD
	03:30 @ Klub K4	FRANJAZZCO

4.3. C/O POP

(KÖLN/D, 20.–24. APRIL 2022)

c/o pop ist ein Festival mit Schwerpunkt auf Urban Music, ein Branchentreff in Köln mit ausgezeichneter Konferenz, der c/o pop convention.

Neben dem Festival-Headliner Bilderbuch waren 2022 vier heimische Acts live vertreten.

TIMETABLE

Wednesday, April 20	21:00–22:30, Kölner Philharmonie	BILDERBUCH
Thursday, April 21	16:00 – 17:00, Cafe der Tiroler	AUSTRIAN HEARTBEATS RECEPTION
	19:45 – 20:30, Artheater	TAKESHI'S CASHEW
	20:15 – 21:00, BÜZE großer Saal	FRIEDBERG
	21:30 – 22:15, BÜZE großer Saal	BUNTSPECHT

Sunday, April 24

17:00 – 17:45, BÜZE großer Saal

VERIFIZIERT

4.4. THE GREAT ESCAPE FESTIVAL

(BRIGHTON/GB, 11.–14. MAI 2022)

Das Festival umfasst mehr als 30 Venues in Brighton und ist das bedeutendste Showcase Festival für Pop, Rock und Elektronik in den UK. Seit mehreren Jahren hostet Austrian Music Export einen Matinee Showcase, 2022 in der Latest Music Bar mit den live Acts Alicia Edelweiss, Florence Arman, Oska und Sofie.

TIMETABLE

AUSTRIAN HEARTBEATS MATINEE SHOWCASE: Thursday, 12th May, 12–4 pm, Latest Music Bar

ALICIA EDELWEISS: LATEST MUSIC BAR, 1:15pm Thursday // JUBILEE SQUARE, 10:15pm Friday

FLORENCE ARMAN: LATEST MUSIC BAR, 2:15pm Thursday // QUEENS HOTEL, 7:30pm Friday

OSKA: LATEST MUSIC BAR, 12:15pm Thursday // ZAHARA, 7:00pm Friday

SOFIE: LATEST MUSIC BAR, 3:15pm Thursday // LATEST MUSIC BAR, 12:15am Friday

4.5. PRIMAVERA PRO

(BARCELONA/ES, 02.–12. JUNI 2022)

Primavera zählt zu den spannendsten Festivals in Europa und hat mit der Primavera Pro ein B2B-Festival mit Konferenz entwickelt, das auftretenden Künstler:innen Auftritte vor einem Fachpublikum, aber auch im Rahmen des großen Festivals ermöglicht. Austrian Music Export kooperiert seit über 10 Jahren mit Primavera. 2022 waren Anger und My Ugly Clementine insgesamt fünfmal am Festival live zu erleben.

ANGER SHOWTIMES

SATURDAY, June 4th, 2:30h – Primavera Sound Night Pro stage @ Fòrum

TUESDAY, June 7th, 12:00h (noon) – Day Pro stage @ Centre de Cultura Contemporània de Barcelona (CCCB)

TUESDAY, June 7th, 21:50h – Primavera a la Ciutat @ Sala Vol

MY UGLY CLEMENTINE SHOWTIMES

WEDNESDAY, June 8th, 18:10h – Day Pro stage @ Centre de Cultura Contemporània de Barcelona (CCCB)

THURSDAY, June 9th, 19:00h – Primavera Sound Night Pro stage @ Fòrum

4.6. REEPERBAHN FESTIVAL

(BRIGHTON/GB, 11.–14. MAI 2022)

Das Reeperbahn Festival erwies sich in den letzten Jahren bereits als wichtigste deutsche Plattform für österreichische Künstler:innen und Firmen, um internationale B2B-Kontakte zu knüpfen. 2022 wurde das Festival durch die zahlreichen Netzwerk-Aktivitäten und die große Präsenz heimischer Acts und Professionals zu einem Highlight.

Österreich war im September 2022 mit 27 heimischen Acts vertreten: Another Vision, Aze, Berglind, Bi-biza, Cari Cari, Eli Preiss, Esther Graf, Friedberg, Good Wilson, Grant, Ian Fisher, Kerosin95, Leftovers, My Ugly Clementine, Neon Neet, Oskar Haag, Petrol Girls, Pure Chlorine, Resi Reiner, Saló, Sharktank, Spilif, Strandhase, Takeshi's Cashew, Verifiziert, YATWA und YUGO.

Am Mittwoch, 21. September, lud Austrian Music Export internationale Fachbesucher:innen wieder ins Indra zu einem österreichischen Showcaseabend ein. Außerdem wurden österreichische und deutsche Branchenvertreter:innen in exklusivem Rahmen mit dem schon im letzten Jahr sehr erfolgreichen Format „Speak Ösi“, einem Pop-Up Restaurant mit heimischen Spezialitäten, vernetzt. Dazu wurden am Donnerstag, den 22. September internationale Fachbesucher:innen aus dem Live-Feld mit heimischen Vertreter:innen zusammen gebracht. Am Freitag, den 23. September war hingegen der Fokus auf Labels zum Thema Synch.

Zudem gab es auch in diesem Jahr wieder Showcases von österreichischen Labels und Agenturen. Assim Records gemeinsam mit Problembär Records und Morinoko hatten sich am 22. September im Mojo Jazz Club und Soda mit Himbeer und Unserallereins am 23. September im Häkken, beides direkt an der Reeperbahn, eingemietet und ihre Acts live vorgestellt. Las Vegas Records war mit den deutschen Partnern auf dem Spielbudenplatz präsent.

Teil des Reeperbahn Festivals 2022 waren rund 41.000 Besucher:innen, die über vier Tage in 35 Spielstätten 400 Liveshows von Acts aus 40 Ländern sowie 80 Programmpunkte aus den Bereichen Arts, Film und Word erlebt haben.

Die gemeinsam mit der Hamburger Agentur Factory 92 umgesetzte Medienkampagne rund um das Festival erbrachte Beiträge bei lokalen Plattformen (u.a. Hamburger Morgenpost, TAZ und Diffus), in deutschen Radiosendern (NDR, ByteFM, Ahoy Radio, SRF 3 etc.) und bei Musikpresse und Tages-/Wochenzeitungen wie dem Rolling Stone, Musikwoche oder die Süddeutsche.

AUSTRIAN HEARTBEATS PROGRAMM

Fri, 23.09.2022 / 4:30 pm @ Häkken	ANOTHER VISION
Wed, 21.09.2022 / 8:30 pm Indra	AZE
Thu, 22.09.2022 / 10:35 pm @ Mojo Jazz Café	BERGLIND
Wed, 21.09.2022 / 11:00 pm Indra	BIBIZA
Thu, 22.09.2022 / 8:30 pm @ St. Michaelis Kirche	CARI CARI
Wed, 21.09.2022 / 9:45 pm Indra	ELI PREISS
Thu, 22.09.2022 / 9:15 pm @ Festival Village	ESTHER GRAF
Fri, 23.09.2022 / 9:10 pm Indra	FRIEDBERG
Fri, 23.09.2022 / 9:10 pm Indra	GOOD WILSON
Fri, 23.09.2022 / 1:30 pm Häkken	GRANT
Thu, 22.09.2022 / 7:00 pm Spielbude xl	IAN FISHER
Sat, 24.09.2022 / 12:00 am Moondoo	KEROSIN95
Thu, 22.09.2022 / 12:15 am Indra	LEFTOVERS
Fri, 23.09.2022 / 11:30 pm Knust	MY UGLY CLEMENTINE
Fri, 23.09.2022 / 12:00 am Mojo Jazz Café	NEON NEET
Fri, 23.09.2022 / 12:00 am Mojo Jazz Café / 7:30 pm Imperial Theater	OSKAR HAAG
Sat, 24.09.2022 / 9:30 pm Knust	PETROL GIRLS
Fri, 23.09.2022 / 2:30 pm Häkken	PURE CHLORINE
Sat, 24.09.2022 / 8:10 pm Nochtwache	RESI REINER
Fri, 23.09.2022 / 10:35 pm Molotow / Backyard	SALÒ
Fri, 23.09.2022 / 11:30 pm Draffhouse	SHARKTANK
Sat, 24.09.2022 / 9:00 pm Festival Village / Spiegelzelt	SHARKTANK
Fri, 23.09.2022 / 12:30 pm Häkken	SPILIF FRI
Thu, 22.09.2022 / 9:10 pm Mojo Jazz Café	STRANDHASE
Thu, 22.09.2022 / 11:30 pm @ Knust	TAKESHI'S CASHEW
Sun, 25.09.2022 / 12:00 am Moondoo	VERIFIZIERT
Sat, 24.09.2022 / 7:30 pm Moondoo	YUGO
Thu, 22.09.2022 / 10:20 pm Spielbude xl	YATWA

4.7. WAVES VIENNA MUSIC FESTIVAL & CONFERENCE

(WIEN/A, 08.–10. SEPTEMBER 2022)

2022 konnten sowohl Festival wie auch die Konferenz von Waves Vienna wieder in vollem Umfang umgesetzt werden. Ein Teil der Konferenz wurde live gestreamt, um dem Publikum weiterhin – wie in Pandemiezeiten – ein Angebot zu machen.

Auftretende Künstler:innen aus Österreich 2022: Amelie Tobien, Another Vision, Arai, Berglind, Bibiza, Bipolar Feminin, Christl, Doppelfinger, Elsa, Farce, Kahlenberg x Anna Mabo, Kitana, Laundromat Chicks, Lil Julez, Liz Metta, Love A.M., Nelavie, Nosi, Old Mrs. Bates, Olgas Boris, Oskar Haag, Palffi, Romc, Salò, WIZE, Wallners, YATWA, Zack Zack Zack

KONFERENZPROGRAMM 2022

Das Konferenzprogramm hatte den Fokus auf die neuen Masterclasses gelegt, wo die Vermittlung von Wissen und die Diskussion in kleinerem Rahmen (max. 15 Personen) verfolgt wurde. Themen waren etwa „TV Talent Shows & Contests“, „How to enter the Canadian Market“ oder etwa auch eine Workshop-Serie „Social Media Strategy“, „Social Media Campaigning“ und „Social Media Community Management“, speziell auf Labels und Managements zugeschnitten. Ergänzend gab es wieder zahlreiche Kooperationen mit dem Independent Label-Verband VTMÖ, der das Panel „No Music on a dead Planet“ hostete, mit der Universität für Musik und darstellende Kunst oder der Vienna Club Commission. Durch die zusätzliche Möglichkeit, die Panels und Workshops der Konferenz online mitzuverfolgen, konnte eine deutliche Steigerung der Besucher:innen erreicht werden. Neben den 866 vor Ort anwesenden Delegierten und einem Festivalpublikum von 12.378 Besucher:innen an den drei Konzertabenden haben 3.433 Personen einzelne Konferenzinhalte im Stream gesehen. Durchschnittlich wurde jedes Panel von ca. 300-500 Personen durchgehend angesehen. Die Aufnahmen sind auf YouTube abzurufen und wurden auch nach der Konferenz bereits je 2-300 mal angesehen.

DELEGATES TOUR & XA-AWARD

Die „Austrian Heartbeats Delegates Tour“ für internationale und heimische Teilnehmer:innen führte am 10.9. von einem französischen Frühstück mit Livemusik im Grand Café in die Villa Lala, einem Produzenten- und Studio Hotspot, wo auch der erste heimische Act für das Eurosonic vorgestellt wurde: Aze. Danach ging es zu einem kanadischen Netzwerk-Empfang in einem Café im 7. Bezirk. Der nächste Stopp der Austrian Heartbeats Tour war der slowenische Empfang am Naschmarkt und endete schließlich in der Teehandlung Schönbichler bei einer Verkostung von österreichischen Spezialitäten. Konzerte und der Austausch zwischen den Delegates standen ebenso im Vordergrund der Veranstaltung wie das Kennenlernen von Wien. Abschließender Höhepunkt des Festivals war die Vergabe des Musik-Exportpreises „XA“ ebenfalls am 10.9. Eine Expertenjury bewertete die Auftritte von sechs nominierten österreichischen Acts und kürte die vielversprechende Farce zur Siegerin.

Das gesamte Waves Vienna Conference Programm findet sich im Jahresbericht 2022 von *mica - music austria*.

4.8. WEITERE FESTIVAL-KOOPERATIONEN

Mit finanzieller Unterstützung von AME und über Kooperationen konnten Atzur und Laikka im Mai 2022 am Focus Wales auftreten, wo Austrian Music Export auch ein Networking gehostet hat: 'Meet The Austrians' Brunch Mixer Event: Saturday 7th May, 11 -12pm at Ty Pawb.

Atzur waren auch der erste österreichische Act, die auf der BIME Pro in Bilbao aufgetreten sind, einem Festival mit Schwerpunkt auf den spanischen Markt und die LATAM Region.

Bei der Africa Rising Music Conference, einer neuen Veranstaltung mit Fokus auf Urban und elektronische Musik und dem Austausch zwischen Afrika und Europa, konnte im Mai 2022 der österreichische Produzent Sascha Weisz, aka Megablast teilnehmen.

5. FESTIVAL-KOOPERATIONEN JAZZ & GLOBAL

5.1. JAZZAHEAD!

(BREMEN/D, 28.–30. APRIL 2022)

Gemeinsam mit der WKD wurde ein „Österreich Umbrella Stand“ organisiert.
Die Band J.D.Hive hatte am 29.4.2022 einen Auftritt im Showcase Programm der jazzahead!.

5.2. WOMEX

(LISSABON/P, 19. –22. OKTOBER 2022)

Die Womex fand als physischer Event in Lissabon/Portugal statt. Gemeinsam mit der WKD wurde ein „Österreich Umbrella Stand“ organisiert.

Auftretende Künstlerin: Alicia Edelweiss am 22.10.2022

5.3. JAZZFESTIVAL SAALFELDEN

(SAALFELDEN/A, 18.– 21. AUGUST 2022)

Im Rahmen des international etablierten Jazzfestivals Saalfelden wurde die seit Jahren bestehende Kooperation weitergeführt. Es konnten wieder internationale Promoter:innen eingeladen werden. Die 14 eingeladenen Festivalpromoter:innen kamen aus Slowenien, Schweiz, Deutschland, Niederlande, Polen, Norwegen, Belgien, Italien und Frankreich. Ein eingeladener Journalist aus den Niederlanden berichtete über das Festival mit einem Schwerpunkt auf die österreichischen Acts. Austrian Music Export produzierte ein „Backstage“ Video, in dem neben Live Beiträgen der Bands Kurzinterviews mit den eingeladenen Promoter:innen präsentiert wurden. Dieses Video wurde über das EJM Netzwerk und über soziale Kanäle verbreitet und wird 2023 auch als „look back & look ahead“ Video auf der Webseite des Festivals präsentiert.

Austrian Artists/Lineup 2022:

WE HIKE JAZZ

Showtime & Place: Aug 18, 9:00 @ Lettlkaser Hut, Aug 20, 9:00 @ Hut Steinalm

RAPHAEL WRESSNIG & THE SOUL GIFT BAND FEAT. GISELE JACKSON

Showtime & Place: Aug 18, 18:00 @ Stadtpark

MELTING POT

Showtime & Place: Aug 18, 19:00 @ Buchbinderei Fuchs

OSTBEATBEND

Showtime & Place: Aug 18, 19:30 @ Stadtpark

VENTIL

Showtime & Place: Aug 18, 21:00 @ Kunsthaus Nexus

PILED UP BY TANRIKULU

Showtime & Place: Aug 19, 13:30 @ Kunsthaus Nexus

IMPRO SESSION: LUKAS KRANZELBINDER INVITES ASTRID WIESINGER & TED POOR

Showtime & Place: Aug 19, 14:30 @ Buchbinderei Fuchs

SORTIE D'ATELIER

Showtime & Place: Aug 19, 16:15 @ Kunsthaus Nexus

GEWÜRZTRAMINER & DER GEMISCHTE SATZ

Showtime & Place: Aug 19, 17:00 @ Stadtpark

RUCKER „OBSERVER“

Showtime & Place: Aug 19, 17:45 @ Mainstage – Congress Saalfelden

SHARKTANK

Showtime & Place: Aug 19, 19:00 @ Kunsthaus Nexus

LECHNER-MIKSCH QUARTETT

Showtime & Place: Aug 20, 11:00 @ Hotel Forsthofalm Leogang

FELIX KRAMER

Showtime & Place: Aug 20, 14:30 @ Stadtpark

EXTRAMETRIC

Showtime & Place: Aug 20, 14:30 @ Stadtpark

CHRISTOPH CECH JAZZ ORCHESTRA PROJECT

Showtime & Place: Aug 20, 16:30 @ Mainstage/Congress Hall

HARI VIDERCI & HERBERT P.

Showtime & Place: Aug 20, 20:00 @ Kunsthaus Nexus

YUKNO

Showtime & Place: Aug 20, 22:00 @ Kunsthaus Nexus

SPIRITUAL UNITY SESSION HOSTED BY LUKAS KRANZELBINDER

Showtime & Place: Aug 20, 00:30 @ Kunsthaus Nexus

CANDLELIGHT FICUS

Showtime & Place: Aug 21, 14:00 @ Stadtpark

SINFONIA DE CARNAVAL

Showtime & Place: Aug 21, 16:00 @ Buchbinderei Fuchs

FINAL ROYAL SESSION HOSTED BY LUKAS KÖNIG

Showtime & Place: Aug 21, 21:30 @ Kunsthaus Nexus

5.4. KICK JAZZ FESTIVAL PORGY & BESS

(WIEN/A, 06.-07. DEZEMBER 2022)

In einem zweitägigen Festival wurden sechs österreichische Bands aus den Genres Jazz und Global geladenen und internationalen Festivalpromoter:innen in Hinblick auf internationale Kooperationen vorgestellt.

Geladene Bands: Lofoten Cello Duo, Jelena Poprzan Quartett, Jakob Zimmermann Trio, Martin Listabarth Solo, Trio AKK:zent, Yvonne Moriel Quartet.

Es wurden 32 Promoter:innen zu diesem Festival eingeladen. Die Gäste kamen aus Ungarn, Deutschland, Slowenien, Polen, Tschechien, Slowakei, Norwegen, Finnland, Italien, Niederlande und Frankreich. Ein Journalist des NDR / Deutschland gestaltete einen Radiobeitrag über das Festival mit Interviews vor Ort.

6. MASSNAHMEN UND AKTIVITÄTEN NEUE MUSIK

In Zusammenarbeit mit verschiedenen europäischen Organisationen sollen die Szenen der Neuen Musik besser vernetzt werden:

- mit der Schweiz und Norwegen in Zusammenarbeit mit Pro Helvetia und Music Norway; in Arbeit sind Online-Veranstaltungen zur Vernetzung der Szenen der drei Länder. Ziel sind das Kennenlernen und der Austausch von Akteur:innen und in weiterer Folge die Zusammenarbeit zwischen Akteur:innen zweier oder mehrerer Länder.
- mit Slowenien in Kooperation mit der IGMN Österreich und dem Ljubljana New Music Forum zur Vernetzung der Szenen und der engeren Zusammenarbeit mit dem Nachbarland
- Unterstützung von „Neue Musik aus Korea“ bei der Suche und der Kontaktaufnahme mit österreichischen Komponist:innen

Im Rahmen von creative europe wurde mit den Partnerorganisationen Contemporary Music Centre (Irland), Music Estonia, Music Finland und Flanders Arts Institute ein Projektantrag für Anfang 2023 vorbereitet. Im Rahmen des Projekts werden Maßnahmen für den Export zeitgenössischer Musik in Hinblick auf Nachhaltigkeit gestartet und evaluiert. Mithilfe der Ergebnisse werden Modellprojekte entwickelt, die nicht nur von den teilnehmenden Institutionen, sondern auch von anderen Musikorganisationen (weltweit) übernommen werden können.

Donaueschinger Musiktage

Bei den Donaueschinger Musiktagen von 14.-16.10.2022 war Austrian Music Export mit einem Stand im Rahmen der Notenausstellung vertreten, wo Informationsmaterialien von mica – music austria / Austrian Music Export und österreichischen Ensembles, Festivals etc. verbreitet wurden.

Austrian Music Theater Day

Der Austrian Music Theater Day war für September 2022 angedacht und weitgehend vorbereitet, wurde allerdings aufgrund von Planungsschwierigkeiten auf Wunsch des Kooperationspartners auf 2023 verschoben.

impuls

Infolge der Kooperation mit dem impuls Festival 2021 trat das Trio Dsilton rund um Georg Vogel 2022 beim Soundplasma Festival in Berlin auf.

7. EU-PROJEKTE

7.1. IMPLEMENTING STEPS TO DEVELOP AND PROMOTE EUROPEAN MUSIC EXPORT

Im Jänner 2020 wurde von der Europäischen Kommission die Studie „A European Music Export Strategy: Final Report – Study“ veröffentlicht. Diese beinhaltet eine eingehende Analyse über den Stand der Exportkapazität der europäischen Musikindustrie – sowohl innerhalb der EU-Mitgliedstaaten als auch global. In der Studie werden die wichtigsten Herausforderungen des Sektors skizziert und praktische Lösungsansätze zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit des europäischen Musiksektors auf dem internationalen Markt vorgeschlagen. Die Forschungsarbeit war das Ergebnis einer einjährigen Zusammenarbeit, die stellvertretend für EMEE von einem Konsortium unter der Leitung von Le Bureau Export mit *mica – music austria* / Austrian Music Export, KEA und Factory 92 durchgeführt wurde.

Aufbauend auf dieser Studie wurde im Dezember 2020 ein internationales Konsortium unter der Leitung von *mica – music austria* / Austrian Music Export von der EU-Kommission ausgewählt, die darin enthaltenen Strategien in Pilotprojekten umzusetzen, die Auswirkungen der Pandemie auf den europäischen Musikexport zu untersuchen und innovative Ansätze für die internationale Verbreitung Europäischen Repertoires zu erforschen.

Implementing steps to develop and promote European Music Export (CALL FOR TENDERS N° EAC/2020/OP/0006)

Konsortium:

Austrian Music Export / *mica – music austria* as the leader of the Consortium
Czech Arts and Theatre Institute / SoundCzech
Music Export Poland
EMEE
KEA European Affairs
Music Finland
PRS Foundation

Dauer: 22 Monate

Budget: € 397.575.-

Angepasstes Budget: € 357.675.-

Projektteam:

Project Manager:	Corinne Sadki (CNM)
Project Administrator:	Tamara Kaminska (Music Export Poland)
Project Supervisor:	Franz Hergovich (+financial supervisor embedded in MICA)
Research Coordinator:	Virgo Sillamaa (EMEE)
Research Expert (Task I and IV):	Arthur Le Gall (KEA)
Research Expert:	Benoit Jacquemet (KEA)
Research Expert (Market reports):	Margaux Demeersseman (CNM)
Task coordinator: Capacity building (task II):	Jess Partridge (independent)
Experts (3):	Nuno Saraiva (WHY Portugal)
	Kaisa Rönkkö (Music Finland)
	Rainer Praschak (MICA)

Task coordinator:

Trade missions and delegation tours (task IIIa-b): **Geraldine Zanaska** (independent, Compass Music) for TM Canada and **Philipp Grefer** (independent, WISE) for TM Mexico

Experts (3): **Marton Naray** (SoundCzech)
Jani Joenniemi (EARS Asia)
Joe Frankland (PRS)

Task coordinator: EMX Innovation Lab (task IIIc): **Nur Al Habash** (Music Export Italia)

Jan Oslislo (independent, MStudioSC) for the web management of the Resource Center

Invited Outside Experts identified via challenges (unpaid)

Web designer & developer (external service)

Communication coordinator: **Chiara Gallerani** (Music Export Italia, EMEE)

Advisory Committee:

Live DMA, YourEurope, IMPAA, GESAC, IMMF, EMMA, European Jazz Network, Fevis Europe, Eurosonic, Reeperbahn Festival, ECSA, IAO Music

Aufgaben:

Task I: Analysis of the key aspects of the impact of COVID-19 on European music export and complementary recommendations for the European Music Export Strategy developed in the study

Besteht aus: COVID impact analyses; Up-to-date needs and trends analysis of the music sector; Non-EU market analysis: consolidated methodology + two new market studies (Mexiko, Indien)

Task II: Design and pilot implementation of a transferable and adaptable model of capacity-building programme

Besteht aus:

- Module 1: Music as a Business (Music sector professionals 30 participants; Seminare, Workshops)
- Module 1a: mentoring for Music as a Business (Music sector professionals: 10 participants out of the 30 get the additional mentoring programme, 1 zu 1 Mentoring)
- Module 2: Navigating the "New Normal". New trends, challenges and opportunities in the (post-)COVID world for music export (Music sector professionals (30); Capacity building professionals (15); Seminare, Workshops)
- Module 3: Music export from a European perspective (Music sector professionals; Capacity building professionals; Präsentationen, Workshops)
- Module 4: In-depth look at a market: India (Expert presentations and seminars; Virtual networking with India's music professionals)
- Module 5: Learning from the past and designing the future (Capacity building professionals; Seminare, Austauschprogramme für MEODs, Workshops)

Auswahl von Vortragenden + Teilnehmer*innen durch „open, transparent and inclusive selection process“.

Task III: Experimentation with different approaches to reinforce the international foothold of the EU music sector abroad and foster exchanges

Task IIIa: Shared European Trade missions (Vorschlag: Kanada, Indien; 15 Teilnehmer*innen)

Task IIIb: International delegations tour (open call for proposals)

- Task IIIc:** EMX Innovation Lab - developing new solutions and approaches to European music export (experts from various fields - generating new solutions and approaches; + Developing the EMX Resource Centre concept- Interactive market reports; Networking platform: EMX Online Hub = B2B contact database + Virtual Lounges; Web pages for the pilot activities; European music sector information and resources; Learning resources; News)
- Task IV:** Recommendations for the future implementation and sustainability of the European Music Export Strategy as developed by the EU study:
Analyse the evidence collected during the implementation of tasks I, II and III and propose a set of evidence-based recommendations for the future implementation and sustainability of the European Music Export Strategy
- Task V:** Dissemination of the project

Die Einreichung wurde von der EC mit 83,2 Punkten am besten bewertet, eine Beauftragung erfolgte nach Vertragsunterzeichnung im Dezember 2020.

Projektfortschritte 2022

Im Februar 2022 wurde Deliverable 2 (EMX task II preliminary report – towards a transferable capacity building programme model) übermittelt. Im Juni 2022 wurde Progress Report 2 Final übermittelt. Im November 2022 wurde der EMX Final Report übermittelt.

- Task I:** Im April 2022 fand unter Mitwirkung von Franz Hergovich eine Fact-Finding Mission nach Indien statt. Der darauf basierende Report „Indian Music Industry Market Report“ wie auch der „Mexican Music Industry Market Report“ sind Teil des Final Reports.
- Task II:** Von Frühjahr bis Oktober 2022 fanden ein Mentoring-Programm sowie das Job-Shadowing Programm statt, in dem fünf Teilnehmer:innen für einige Tage zu Export-Offices in andere Länder fahren konnten, darunter die *mica – music austria* Mitarbeiterin Arianna Alfreds, die zu Gast bei der PRS Foundation in London war. Die Evaluierung des Job-Shadowing Programms ist Teil des EMX task II preliminary report – towards a transferable capacity building programme model.

Im Juni 2022 fand im Rahmen des Capacity Building Programms das Module 5 für Musikexport Professionals in Ljubljana statt.

Programm Module 5 Workshop Day

10:00 – 10:10 **OPENING PRESENTATION**
Presenter: Jess Partridge

10:10 – 11:15 **PRESENTATION OF THE RESULTS OF THE SURVEY**
Presenter: Jess Partridge/Virgo Sillamaa
Taking a look at the survey results, identifying pressure points and asking further questions.

11:15 – 12:30 **PRESENTATION OF PROGRAMMES THAT WORK**
Presenter: All
Looking at the different areas of issue - what programmes do you know of/participate in/run that address these issues. What areas are most lacking? Which are most effective?

13:15 – 13:40 **INNOVATION RELATED TO EXPORT**
Presenter: Yvan Boudillet
20 minute presentation on tech innovations for export specifically linked to the issues identified in the survey.

13:40 – 14:05 **CROSS SECTOR OPPORTUNITIES IN EXPORT**

Presenter: Aymeric Pichevin (Rafe Productions)

20 minute presentation on E-Sport opportunities for export, including case study.

14:05 – 14:20 **BRIEFING ON WHAT WE WANT EACH GROUP TO DELIVER**

Presenter: Jess Partridge/Virgo Sillamaa

Briefing for the group task

14:40 – 15:40 **GROUP TASK**

Looking at solutions to issues by building programmes on a European or multiple country scale.

15:40 – 16:00 **PRESENTATION FROM EACH GROUP/WRAP UP**

Die Evaluierungen der Vorhaben, Erkenntnisse und ein übertragbares Capacity Building Programm finden sich in Deliverable 2.

Task III: Aufgrund des inhaltlichen Schwerpunkts der International Delegates Tour auf die Region Russland, Ukraine, Weißrussland, Moldawien musste die IDT nach der russischen Invasion in der Ukraine abgesagt werden. Eine Adaptierung des Konzepts mit 5 Partnerländern wurde versucht, war in der kurzen zur Verfügung stehenden Zeit aber nicht mehr möglich. Die Absage führte zur Reduzierung des Projektbudgets.

Vom 23.-29. Mai fand eine Handelsreise nach Mexiko statt, an der 15 Europäische Professionals aus 12 Ländern, die mit elektronischer Musik arbeiten, teilnahmen. Als Informationsveranstaltung vorab fand im Rahmen des ESNS Festivals 2022 das von Franz Hergovich moderierte Panel „Are you export ready for Mexico“ statt, bei dem der Call für die Trade Mission gelauncht wurde.

EMX Innovation Lab:

Fertigstellung des Konzepts für ein Ressourcenzentrum, einschließlich einer Plattform, die als Teilnehmerportal für die Capacity Building Aktivitäten und Trade Missions diene. Der Pilot des englischsprachigen Ressource Center umfasst folgende Inhalte:

1. Market reports – based on the 6 market studies conducted within EMES and this project and the consolidated methodology, the resources are made more web-friendly, that contain live links, infographics etc.
2. Web pages for the pilot activities, such as the capacity building program, trade missions and international delegations' tours. The program web pages will host all relevant and up-to-date info on the activities, open calls, any open online resources, and links to webinars etc.
3. European music sector information and resources collect relevant info regarding visa, taxation and laws for temporary workers or artists in each country in and out of the EU, also info regarding the different music networks existing in Europe (IMPALA, live DMA, EMEE etc) and different music export offices.
4. Learning resources is an ever-growing section of second-hand and original content on every aspect of the music sector, directed for self-learners of every level.
5. News about pilot activities and other relevant topics.
6. Calendar of industry events, important from the point of view of building a presence in European and global markets.

7.2. FOOTPRINTS – SUSTAINABLE MUSIC ACROSS EUROPE

Das EU-Projekt Footprints mit einer Laufzeit von 4 Jahren unterstützt die Professionalisierung junger europäischer Künstler:innen sowie Agenturen im Genre Jazz. Am Beispiel von ausgewählten Ensembles und Agenturen soll die Vernetzung und Mobilität zwischen den beteiligten Ländern - Frankreich, Norwegen, Slowenien, Polen, Niederlande und Österreich - erhöht werden. Die Auswahl der Ensembles und Agenturen erfolgt über eine öffentliche Ausschreibung.

Die Beiträge von mica – music austria bzw. Austrian Music Export sind:

Organisation von Konzerten

Erstellung von Unterlagen zu relevanten Themen

Veranstaltungsorte/Festivals, Medien, Ensembles, Kooperationen

Alle erarbeiteten Informationen werden allen beteiligten Ländern zur Verfügung gestellt, um diese Inhalte allen interessierten Ensembles auch in weiterer Folge zur Verfügung stellen zu können.

Aktivitäten 2022:

Die teilnehmenden Agenturen wurden ermittelt, für Österreich wurde Nicolas Frick ausgewählt. Für die teilnehmenden Bands wurde ebenfalls eine Auswahl getroffen. Für Österreich wurde die Band „Kuhle Wampe“ ausgewählt. Ein Vernetzungstreffen in Frankreich wurde im April 2022 abgehalten. Österreich (Austrian Music Export) wurde die slowenische Band „Birds of Unknown“ zugeteilt. Im Rahmen von Kick Jazz fand am 7.12.2022 ein Konzert mit dieser Band statt.

8. INTERNATIONALE NETZWERKE

8.1. INTERNATIONAL ASSOCIATION OF MUSIC INFORMATION CENTRES – IAMIC

Die Internationale Vereinigung der Musikinformationszentren ist ein weltweites Netzwerk von Organisationen, die sich der Promotion und Dokumentation zeitgenössischer Musik widmen. Die jährlichen Treffen der Musikinformationszentren dienen dem Erfahrungsaustausch, der Entwicklung gemeinsamer Projekte und der Information über internationale Entwicklungen im Musiksektor.

(siehe <https://www.iamic.net/>)

Die Aktivitäten 2022 von International Association of Music Information Centres – IAMIC finden sich im Jahresbericht 2022 von *mica – music austria*.

8.2. EUROPEAN MUSIC EXPORTERS EXCHANGE – EMEE

Das European Music Exporters Exchange Network (EMEE) ist ein Netzwerk von 30 nationalen und regionalen Musikexportbüros. Ziele des Netzwerks sind der Austausch von Erfahrungen und Best-Practice-Beispielen im Exportbereich, eine Erhöhung der Zirkulation von europäischem Repertoire sowie Beiträge zu aktuellen politischen Dialogen auf europäischer Ebene.

EMEE trifft sich üblicherweise dreimal jährlich (im Rahmen des Eurosonic Festival/Groningen, Reeperbahn Festival/Hamburg und einem wechselnden Jahresmeeting). Franz Hergovich ist Mitglied des Vorstands und wurde im Jänner 2021 für weitere drei Jahre wiedergewählt.

EMEE Sonderprojekt: Implementing steps to develop and promote European music export (siehe Kapitel 7.1. Austrian Music Export Jahresbericht 2022)

Vollständige Informationen zu European Music Exporters Exchange – EMEE und die Aktivitäten 2022 finden sich im Jahresbericht 2022 von *mica – music austria*.

8.3. EUROPE JAZZ NETWORK – EJN

Seit dem Jahr 2010 ist *mica – music austria* Mitglied des Europe Jazz Network, einer europaweiten Mitgliederorganisation von Produzent:innen, Veranstalter:innen und Organisationen/Verbänden aus dem Bereich Jazz und Global aus Europa. Aufgaben des EJN sind: Networking, Länderpräsentationen, Kooperationsprojekte zwischen einzelnen Mitgliedern und Konferenzen für die Mitglieder mit Schwerpunktthemen zur Verbesserung von Kommunikation und Auftrittsmöglichkeiten für junge Ensembles.

Seit 2017 wurde mit dem Jazzfestival Saalfelden ein Partner gefunden mit dem Austrian Music Export Mitglieder des EJN zum Festival einlädt. Die Präsentation österreichischer Ensembles aus dem Genre Jazz und Global geben AME die Möglichkeit, Präsentationsformen und Kooperationen mit europäischen Festivals zu verwirklichen.

Die Aktivitäten 2022 von Europe Jazz Network – EJN finden sich im Jahresbericht 2022 von *mica – music austria*.

9. PR UND INTERNATIONALE PRESSEARBEIT

Internationale und anlassbezogene PR-Maßnahmen wie z.B. anlassbezogene Radiopromotion, die Organisation von Interviews und Video/Live Sessions, die aktive Bewerbung der österreichischen Slots im Rahmen von Showcasefestivals sowie regelmäßige Aussendungen und gezielte Pressearbeit über die vielfältigen Aktivitäten und Erfolge österreichischer Musiker:innen führten auch 2022 zu verstärkter medialer Aufmerksamkeit im In- und Ausland. Aufgrund der langfristigen Auswirkungen der Pandemie wurde besonders viel Pressearbeit im digitalen Raum betrieben, die zu zahlreichen internationalen Berichterstattungen geführt hat.

Darüber hinaus wurde der YouTube-Kanal kontinuierlich für Live-Auftritte und vorproduzierte Videos genutzt.

2022 WURDEN FOLGENDE VIDEOS VERÖFFENTLICHT:

04.01.2022 Heinrich von Kalnein about ALPINE AIR for jazzahead! 2023

25.01.2022 Kick Jazz 2021 Impressions

03.02.2022 KICK JAZZ Performance Videos von:

- Sinfonia de Carnaval
- Kry
- Millycent
- Dsilton
- Raadie
- Alexander Kranabetter

PRINT, DIGITALES & MERCHANDISE

Austrian Music Export erweitert kontinuierlich sein digitales Angebot. Dies umfasst elektronische Flyer genauso wie eigens designte Sujets für Social Media, B2B-Aussendungen und das gesamte Angebot auf der Webseite. Broschüren werden in erster Linie zum Download angeboten und nicht mehr gedruckt. Das Austrian Music Export Handbuch wurde zuletzt 2021 überarbeitet und digital bereitgestellt.

Im Rahmen von Showcasefestivals mit österreichischer Präsenz werden Flyer angefertigt. Für die Gäste der Austrian Heartbeats Reception im Rahmen des Festivals Eurosonic Noorderlag 2023 wurden darüber hinaus individuell gebrandete Goodie-Bags bereitgestellt. Die Vorbereitungen dazu liefen bereits 2022. Für das Event wurden die Bags mit Merchandise-Produkten der bei ESNS 2023 vertretenen Künstler:innen bestückt.

REBRANDING

Das für 2022 geplante Vorhaben eines umfangreichen Rebrandings der Marke „Austrian Music Export“ wurde aus finanziellen Gründen nicht verwirklicht.

WEBSITE, NEWSLETTER

Mit der englischsprachigen Website www.musicexport.at und dem internationalen Newsletter trägt Austrian Music Export zu einer wesentlichen Verstärkung der internationalen Sichtbarkeit österreichischen Musikschaffens bei. 2022 wurden 225 Artikel verfasst.

WEBSITE 2022

Aufgrund der nicht gegebenen Datenschutzkonformität des Webseiten-Analyse-Tools „Google-Analytics“ wurde ein Wechsel auf das Webseiten-Analyse-Tool „Matomo“ durchgeführt.

BESUCHE	52.863
SEITENANSICHTEN	84.724
MIN/SITZUNG (DURCHSCHNITTLICH)	1:08

TOP 5 HAUPTNUTZER 2022

ÖSTERREICH

USA

DEUTSCHLAND

UK

SCHWEDEN

Die Website von Austrian Music Export präsentiert das heimische Musikschaffen einem internationalen Publikum und stellt für alle, die im Musikbusiness tätig sind, die relevantesten Informationen bereit. Trotz und nach den widrigen Umständen in den Jahren 2020-2021 sind für das Jahr 2022 bei allen Kennzahlen Steigerungen zu verzeichnen.

Der am meisten genutzte Teil der Website ist nach wie vor die Rubrik Künstler:innenprofil. Hier findet man auf einen Blick Bandbiografien, aktuelle Videos, Kontaktdaten für Management, Label oder Booking, aber auch Links zu Websites und Social Media der Künstler:innen. Darüber hinaus haben die Nutzer:innen die Möglichkeit, nach Genre und Bundesland zu selektieren.

Im Bereich „Service & Information“ bietet die Seite übersichtlich Informationen zu den jeweiligen Fördermöglichkeiten, den internationalen Partnerfestivals und allgemeine Informationen zu Showcasefestivals, dem NASOM-Projekt und dem internationalen Musikmarkt. Im Jahr 2022 wurde aufgrund der großen Anzahl von Ausschreibungen, die im Bereich „News“ der Website veröffentlicht wurden, eine Rubrik „Open Calls“ hinzugefügt. Dieser neue Bereich ist eine nützliche und praktische Ressource für Künstler:innen und Branchenmitglieder, um sich über die neuesten Möglichkeiten zu informieren. Diese Inhalte wurden auch in den sozialen Medien verbreitet, um die Reichweite zu erhöhen.

Im Jahr 2022 wurde der Fokus auf die ins Englische übersetzten mica-Interviews gelegt, da Austrian Music Export hier auf hochwertige Inhalte zurückgreifen kann, die auch international von Interesse sind. Es wurden aber auch eine Reihe von Austrian Music Export-Originalinterviews und -artikel (in englischer Sprache geführt bzw. verfasst) durchgeführt. Auch die Austrian Music Highlights-Artikel wurden zu einem fixen Bestandteil des Online-Magazins und erscheinen etwa monatlich.

NEWSLETTER 2022

Der internationale Newsletter wurde im Jahr 2022 insgesamt 11 Mal versandt. Dieser Kommunikationskanal versorgt Branchenexpert:innen monatlich mit Neuigkeiten aus der österreichischen Musikwirtschaft, internationalen Tourneeterminen und relevanten Informationen aus dem Showcase-Business. Die Kontaktdatenbank wird kontinuierlich um internationale Branchenkontakte erweitert. Im Dezember 2022 wurde der internationale Newsletter an über 8.000 Kontakte verschickt. Mit einer durchschnittlichen Öffnungsrate von 26,38% liegt der internationale Newsletter, verglichen mit angrenzenden Branchen, im oberen Feld.

SOCIAL MEDIA

Die Onlinepräsenz auf den gängigen Social Media Kanälen ist für ein exportorientiertes Projekt wie Austrian Music Export unverzichtbar. Nicht zuletzt gilt es auch neben der Erhöhung der Sichtbarkeit einzelner Acts das internationale Netzwerk dichter zu weben. Auch im Jahr 2022 gab es besonders auf der Plattform Instagram einen erfreulichen Zuwachs von über 600 neuen Abonnent:innen. Anlassbezogene Social Media haben die Aufmerksamkeit des Kanals erhöht.

Im Jahr 2022 wurden laufend sämtliche Web-Artikel über die Social Media Kanäle kommuniziert. Anlassbezogen wurden die Aktivitäten durch Facebook-Events, Werbeanzeigen und Tweets abgerundet. Ein weiterer wichtiger Verbreitungskanal ist Spotify. Dort werden regelmäßig aktualisierte Playlists mit neuen österreichischen Veröffentlichungen aufgestockt und dann auf Instagram geteilt.

FACEBOOK	2.654	Abonent:innen
TWITTER	2.448	Follower
INSTAGRAM	3.503	Follower

KOOPERATIONEN

FACTORY 92

Aufgrund der guten Erfahrungen in den Vorjahren wurde die Zusammenarbeit mit dem langjährigen deutschen Agenturpartner Factory 92 fortgesetzt. Gemeinsam wurde eine Reihe von Kampagnen konzipiert, um heimische Künstler:innen und Labels zu unterstützen. Empfänger der E-Mail-Kampagnen waren deutsche Medien mit einem Schwerpunkt auf Radiosender sowie ein internationales B2B-Publikum.

B2B AUSSENDUNGEN (AUSWAHL)

- 11.01.2022** Austria at ESNS 2022 (via Factory 92)
- 14.01.2022** Sounds from Austrian & Belgium at ESNS (via Factory 92)
- 14.01.2022** Experience the innovatives Austrian & Belgian virtual world reception (via Factory 92)
- 01.03.2022** Female Artists from Austria (via Factory 92)
- 31.03.2022** Ausschreibung: FOCUS MARKETING 2022
- 20.04.2022** Austrian Heartbeats Reception & 5 Austrian acts at c/o pop Festival
- 27.04.2022** Invitation: New Taste of Music Austrian Reception at jazzahead! 2022
- 05.05.2022** Ausschreibung für Einreichung Eurosonic Noorderslag Festival 2023
- 09.05.2022** Austrian Heartbeats at The Great Escape 2022
- 12.09.2022** Awaited Austrian Heartbeats returns to Reeperbahn Festival 2022 (via Factory 92)
- 14.11.2022** KICK JAZZ: Einladung zum Empfang am 6. Dezember 2022 im Porgy & Bess
- 14.12.2022** Austrian Heartbeats at ESNS 2023 (via Factory 92)

PRESSEAUSSENDUNGEN

- 22.03.2022** Fünf österreichische Acts auf dem c/o Pop Festival in Köln
- 05.05.2022** 9 Austrian Acts at MENT Ljubljana 2022
- 07.09.2022** Waves Vienna Conference im Zeichen von Diversität
- 15.11.2022** KICK JAZZ 2022

EIN PAAR HIGHLIGHTS AUS DEM PRESSESPIEGEL

- 17.01.2022** 3voor12: Must-See Acts ESNS 2022
- 28.01.2022** arte.tv: Konzertvideo von FRIEDBERG
- 02.2022** Musikwoche: Zur Zukunft von Festivals und Songrechten - Neue Netzwerkformate
- 04.05.2022** PCN Magazine: SOFIE ROYER returns with new single
- 30.05.2022** Die Neue Südtiroler Tageszeitung: ANGER beim Primavera Sound Festival
- 06.06.2022** Radio FM4: High- und Lowlights am Primavera Sound Festival
- 06.|07.2022** Byte FM: Eli Preiss (21.06.) Aze (06.07) im on-Air Interview
- 23.08.2022** Radio FM4: FM4 Sessions all over the USA
- 17.08.-**
- 02.09.2022** NPR National Public Radio (USA): Sense of Place: Vienna
- 14.09.2022** filmsoundmedia.at: Die Gewinnerin des XA Music Export Awards 2022: Farce

- 13.10.2022** DIFFUS: Online Video Interviews mit Bibiza, Eli Preiss, Aze
06.12.2022 Radio Ö1: Kulturjournal: Bernhard Fetz ++ Kick Jazz ++ „Die Milchfrau“
12.12.2022 NDR Kultur: Das Play Jazz! - Magazin mit einem Beitrag über das KICK-Festival 2022 im Wiener Jazzclub Porgy & Bess

HIGHLIGHTS

Im Frühjahr 2022 kam es zu einer besonderen Zusammenarbeit mit der international renommierten amerikanischen Radioplattform National Public Radio (NPR). Die Moderatorin der beliebten Musiksending „World Cafe“, Raina Douris, und das WXPN-Produktionsteam reisten nach Wien, um lokale Musik und Geschichten für ihre spezielle Serie zu sammeln: „Sense of Place“, die dann im Spätsommer 2022 auf 275 NPR-Partnersendern in den USA ausgestrahlt wurde. Zu den Beiträgen gehörten Interviews mit dem Vegetable Orchestra, YUGO, dem Direktor des Wiener Museums für Wissenschaft und Technik und ein Spaziergang zu den Gräbern berühmter Komponist:innen und Musiker:innen auf dem Wiener Zentralfriedhof, sowie Live-Musikstudiosessions und Interviews mit den Bands: Sharktank, Dives, My Ugly Clementine und Bilderbuch. Austrian Music Export hatte das Vergnügen, das Programm gemeinsam mit NPR zu kuratieren und zu organisieren und sich mit Radio FM4 zusammenzutun, um den Knalleffekt noch zu verstärken. Das Projekt war ein großer Erfolg und verschaffte österreichischen Künstler:innen und Projekten über die NPR- und World Café-Webseiten, Youtube-Kanäle und Social-Media-Plattformen sowie durch die Live-Ausstrahlung auf den 275 lokalen Radiosendern in den USA eine große amerikanische und weltweite Hörerschaft und Zuschauerschaft. Auch die Aufmerksamkeit in Österreich war aufgrund der Zusammenarbeit mit FM4 beachtlich.

10. ORGANISATION

Geschäftsführung

HARALD FUCHS Österreichischer Musikfonds
SABINE REITER mica - music austria

Projektleitung

TATJANA DOMANY Österreichischer Musikfonds (BIS JUNI 2022)
THOMAS HEHER Österreichischer Musikfonds (AB JUNI 2022)
FRANZ HERGOVICH mica - music austria

Mitarbeiter:innen mica - music austria

ARIANNA ALFREDS Austrian Music Export Website
REGINA FISCH Social Media
HELGE HINTEREGGER Fachreferent für Jazz und improvisierte Musik, Global
RUTH RANACHER Marketing/PR
DORIS WEBERBERGER Fachreferentin Neue Musik
ANDREA ZWÖLFER Finanzen/Controlling

11. FINANZBERICHT

AME 2022 FINANZBERICHT

MASSNAHMEN EXPORT 2022

Direkte Unterstützung für Reise- und Transportkosten	€ 118.211
Maßnahmen Pop/Rock/Electronic - Festivals	€ 58.242
Maßnahmen Jazz/Global - Festivals	€ 30.857
Maßnahmen Neue Musik - Festivals	€ 30
Lokale Kooperationen/Einladung Multiplikator:innen	€ 7.346
Austauschprogramme/Networkingevents	€ 2.597
Information/Professionalisierung/Marktrecherche	€ 2.500
PR	€ 16.815
Reisekosten & Akkreditierungen AME	€ 12.336
Mitgliedschaft in int. Organisationen	€ 2.000
Summe Projektkosten	€ 250.934

FÖRDERUNGEN EXPORT 2022

GFÖM/AKM (Gesellschaft zur Förderung österreichischer Musik)	€ 37.000
SKE Fonds der Austro Mechana	€ 14.500
BMKÖS (Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlicher Dienst und Sport)	€ 84.750
EU Creative Europe / ETEP	€ 2.000
BMEIA (Bundesministerium für europäische und internationale Angelegenheiten)	€ 42.738
ACF (Austrian Cultural Forums / Österreichische Kulturforen)	€ 11.506
FAMA (Film- und Musikwirtschaft)	€ 16.500
ÖSTIG/LSG Interpreten	€ 10.000
IPFI/LSG Produzenten	€ 19.500
Finanzierung aus dem MICA Budget	€ 5.194
Sonstige Förderungen	€ 7.246
Summe Einnahmen	€ 250.934

Personalkosten mica - music austria: im Rahmen der Jahresförderung des Bundesministeriums für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport und der Stadt Wien; 11.000 € gefördert durch den SKE Fonds der Austro Mechana

Personalkosten Österr. Musikfonds: 25.000 € gefördert durch FAMA, GFÖM, SKE Fonds der Austro Mechana

12. IMPRESSUM

mica - music information center austria
 Stiftgasse 29, 1070 Wien, Austria
 T +43 1 521 04.0, office@musicaustria.at


Redaktion: Andrea Wetzer


Mit Beiträgen von: Arianna Alfreds, Franz Hergovich, Helge Hinteregger, Ruth Ranacher, Sabine Reiter, Doris Weberberger, Andrea Zwölfer

Layout: Iris Sutrich, **Druck:** Christoph Jäger, printpool, Stiftgasse 27, 1070 Wien, Österreich

AUSTRIAN MUSIC EXPORT IST
EINE GEMEINSAME INITIATIVE VON
MICA – MUSIC AUSTRIA UND
DEM ÖSTERREICHISCHEN MUSIKFONDS.


music austria
ÖST.MUSIKFONDS

 Bundesministerium
Kunst, Kultur,
öffentlicher Dienst und Sport

 Bundesministerium
Europäische und internationale
Angelegenheiten

